

Infobrief 9.26

Mainz ordnet den Verkehr neu – ein Beispiel für gelungenes Verkehrsmanagement

Zufußgehende, Radfahrende, ÖPNV und motorisierter Individualverkehr teilen sich denselben Straßenraum – oft im ständigen Wechsel. Für Städte bedeutet das: Verkehrsflächen müssen so gestaltet werden, dass alle Verkehrsteilnehmer sicher, verständlich und konfliktarm unterwegs sind.

Ein aktuelles Beispiel dafür ist das Bleichenviertel in Mainz:

Die Hintere Bleiche wurde zur Fahrradstraße und stärkt damit das innerstädtische Radverkehrsnetz. Parallel dazu gilt seit Kurzem auf der Großen Bleiche im Bereich des Landtags ein Durchfahrtsverbot für den motorisierten Individualverkehr in Richtung Rhein – Ausnahmen bestehen nur für Taxis, Linien- und Radverkehr.



Für die Umsetzung des Modalfilters auf der Großen Bleiche haben wir Bike Lane Protectoren geliefert und montiert:

- rot-weiß beschichtet und reflektierend abgeperlt
- für gute Sichtbarkeit auch bei Nacht
- aus 100 % recyceltem Kunststoff gefertigt
- auf vorhandener Fahrbahnmarkierung montiert, ohne aufwändigen Umbau
- witterungs-, UV- und tausalzbeständig

In der neuen Fahrradstraße Hintere Bleiche haben wir Fahrradbügel eingebaut, um ein sicheres und komfortables Abstellen für den wachsenden Radverkehr zu ermöglichen.



Infobrief 9.26

Mainz ordnet den Verkehr neu – ein Beispiel für gelungenes Verkehrsmanagement

Zusammen mit den Verbesserungen an der Binger Straße, der Alicenbrücke und am Hauptbahnhof West entsteht so eine durchgängige Radachse zwischen Hauptbahnhof, Innenstadt und Rhein.



Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen der Landeshauptstadt Mainz für das Vertrauen in unsere Systeme und das großartige Engagement für eine sichere und zukunftsfähige Stadtmobilität!